

Rückert, Friedrich: [daß ich also die ganze Nacht] (1827)

1 Daß ich also die ganze Nacht,
2 Von erquickendem Duft durchthaut
3 Bis ins Mark und die Knochen –
4 Daß ich also die ganze Nacht,
5 Unerweckt von des Seufzers Laut,
6 Noch vom Herzen mit Pochen –
7 Daß ich also die ganze Nacht,
8 Von Traumseligkeit angeschaut
9 Und zur Ruhe gesprochen –
10 Daß ich also die ganze Nacht,
11 Ueberschattet von blühendem Kraut,
12 Nicht von Nesseln gestochen –
13 Daß ich also die ganze Nacht
14 Schlafen könnte, so lieb und traut,
15 Still und ununterbrochen,
16 Wie ihr beiden nun Tag und Nacht
17 Schlaft, vom kühlen Gemach umbaut
18 Schlaft seit Monden und Wochen!

(Textopus: [daß ich also die ganze Nacht]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46683>)